



*Aufstehen – Miteinander & Füreinander*

**Jahresrückblick 2012**

**Im Lauf der Zeit von Paul Weismantel**

War es ein langes, ein kurzes,  
ein schnelles, ein langsames Jahr,  
mit all dem, was da ist und war?

War es ein gutes, ein hartes,  
ein schlimmes, ein schönes Jahr,  
mit all dem, was so kam und war?

War es ein frohes, ein schweres,  
ein mühsames, ein glückliches Jahr,  
bei all dem, was so war, wie es war?

War es ein gesundes, ein leidvolles,  
ein trauriges, ein wunderbares Jahr,  
mit all dem, was da ist und war?

Es war dein Jahr mit uns, du unser Gott,  
es war deine Zeit, die du uns zugeteilt,  
es war deine Kraft, mit der du uns geheilt.

**Kleiner Rückblick auf das zu Ende gehende Jahr:**

Wie immer begannen wir das Neue Jahr gemeinsam mit allen Bruchköblern Christen mit einem ökum. Gottesdienst hier in unserer Pfarrkirche.

Gleich darauf fand die traditionelle Sternsinger Aktion unter dem Motto: *"Klopft an Türen, pocht auf Rechte!"* - Sternsinger zeigen Solidarität für Kinderrechte statt. In vielen Familien, in Geschäften, Altenheimen und Kindergärten sowie beim Bürgermeister brachten unsere Sternsinger ihre freudige Botschaft dar und sammelten dabei einen sehr namhaften Betrag für den guten Zweck.

Im Februar fanden die Faschingsveranstaltungen von KAB, Senioren und Kindern statt. Abgeschlossen wurden sie mit dem Faschingsbrunch am Faschingssonntag.

Die Fastenzeit war auch in diesem Jahr geprägt von Spätmessen, dem Hochamt zum Misereorsonntag mit dem anschließenden Misereoressen, von Kreuzwegandachten u.a. gestaltet von KAB und Pfadfindern und den Meditationen in der Karwoche.

Am Weißen Sonntag empfingen 13 Kinder das Sakrament der Eucharistie. Die Vorbereitung lief unter dem Thema *„Das Wunder der Verwandlung“*.

Das Hochamt zu Fronleichnam feierten wir auf Grund der Baustellesituation in Bruchköbel in der Pfarrkirche von St. Familia. Da die Messe auch in das Gemeindehaus übertragen wurde, war Platz für alle da und die anschließende Prozession krönte dieses Hochfest.



Die Ministranten reisten in diesem Jahr nach Bamberg, wo Erzbischof Schick ihnen nach einer Andacht in der Nagelkapelle den Dom erklärte. Auch die Stadtbesichtigung, der Floßbau und die Flussfahrt machten den Minis die Fahrt zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Das diesjährige Stammeslager unseres Pfadfinderstammes *Don Helder Camara* fand trotz schwieriger Leiter- und Vorstandssituation in Westernohe statt - und begeisterte alle Teilnehmer, was die Gemeinde im Lagerabschlussgottesdienst spüren konnte. In der Stammesversammlung wurden Andrea Stange und Jonas Gerlach in den Stammesvorstand gewählt.

Nach den Sommerferien begann eine sehr aktive Zeit in unser Gemeinde: Vorstellung der Firmanden; Einführung von 5 neuen Ministranten in ihren Dienst, Vorstellung der Erstkommunikanten und die religiöse Kinderwoche unter dem Thema „*Worauf du dich verlassen kannst – unterwegs mit Rut*“.

Auch das gemütliche Beisammensein kam nicht zu kurz: so genossen wir, das Waldfest und den Frankfurter Abend mit der KAB und das Missioessen zu Gunsten der Partnergemeinde Katimba / Uganda, sowie ein italienisches Weinfest und das Schlachtessen zu Gunsten des DBH.

Mit unserem Kirchweihfest am Christkönigstag beendeten wir feierlich das Kirchenjahr.

Die Adventszeit, als Vorbereitung auf die Ankunft Gottes auf Erden, begannen wir mit der Herbergssuche Mariens am 1. Advent.

Als Symbol für Christus, dem Licht der Welt, brachten uns die Pfadfinder am 3. Advent das Licht von Bethlehem in unsere Pfarrgemeinde.

## **Verabschiedung Herr Woitusch**

Nach langjähriger Tätigkeit zog sich Herr Heinrich Woitusch aus dem Küster- und Lektorendienst zurück. Für seinen vorbildlichen Einsatz ein herzliches Dankeschön und ein Vergelt` s Gott.

## **AK DBH:**

Der neugegründete AK DBH, der aus Mitgliedern des PGR und VR besteht, hat bereits bemerkenswerte Veränderungen im DBH bewirkt. Dekoration in Foyer, Saal und Sitzecke, Verschönerung der Küche, Beschriftung der Schränke, Renovierung der Toilettenanlagen und vieles mehr.

## **Trauerkreis**

Im neugegründeten Trauerkreis besteht für Trauernde die Möglichkeit sich in regelmäßigen Abständen bei Tee und Kuchen zu treffen um sich auszutauschen. Es besteht Raum zu sagen was einen bewegt, bedrückt oder auch erfreut. Er ist offen für jeden. Ansprechpartner ist Frau Erika Hau.

## **AK Senioren:**

Im AK Senioren gab es im zurückliegenden Jahr größere Veränderungen. Frau Brigitte Kommander und Frau Petra Syguda haben sich nach sehr vielen Jahren Dienst zurückgezogen. Während Frau Syguda die Leitung und Organisation der Senioren-Arbeit inne hatte, verwöhnte Frau Kommander die Senioren mit Kaffee und selbstgebackenen



Kuchen. Ein herzliches Dankeschön und ein Vergelt´s Gott an Frau Syguda und Frau Kommander für die geleistete Arbeit.

Den AK übernahm Frau Christiane Müller wir wünschen ihr viel Freude bei dieser Aufgabe.

## **Altartuch:**

Dank großzügiger Spenden unserer Senioren zu Fasching, zum Grillfest und bei anderen Gelegenheiten konnte ein neues rotes Altartuch angeschafft werden. Allen Spendern ein herzliches „Vergelt´s Gott“.

## **Homepage**

Die Homepage der Pfarrgemeinde erfuhr eine vollständige Überarbeitung und einen Wechsel auf andere Plattform. Sie enthält nun viele Informationen, aktuelle Berichte und Bilder zu unserer Pfarrgemeinde – sogar der Pfarrbrief ist hier hinterlegt und kann eingesehen werden.

## **Nun erinnern wir an einige Höhepunkte des Jahres 2012**

### **Feierliche Orgelweihe am 26.02.2012**

Im festlichen Rahmen eines Hochamtes wurde unsere neue Orgel durch Herrn Weihbischof Dietz geweiht und erklang zum ersten Mal zur größeren Ehre Gottes und zur Freude der Christen. Der Orgelkreis und der Verwaltungsrat hatten sich entschieden eine gebrauchte Pfeifenorgel mit 20 Registern aus einer stillgelegten Kirche in Dinslaken durch den Orgelbaumeister Georg Wünning aus dem Erzgebirge überarbeiten und bei uns wieder aufbauen zu lassen. Neben der gesanglichen Umrahmung durch den Kirchenchor St. Cäcilia freuten wir uns besonders, dass Herr Domorganist Prof. Kaiser die neue Orgel zur Weihe spielte. Im Anschluss an das Festhochamt gab Professor Kaiser noch ein etwa halbstündiges Orgelkonzert für den besonderen Anlass, aber auch, um die Schönheit des Klanges des Instruments durch verschiedene Orgelstücke zu Gehör zu bringen.

### **Reise ins Baltikum im Mai**

Vilnius, die Kurische Nehrung, Riga, Tallinn, das waren nur einige Stationen, die eine Gruppe von Bildungshungrigen auf ihrer Reise, veranstaltet durch den AK Reisen unseres Pfarrgemeinderates, Anfang Mai aufsuchten. Angehörige beider katholischer Pfarreien Bruchköbels sowie andere Interessierte bekamen einen nachhaltigen Eindruck von der Schönheit dieser Länder und Städte, ihrer vielschichtigen Geschichte sowie von dem Fleiß und dem Einsatz ihrer Bewohner. Die Teilnehmer der Reise waren restlos begeistert und würden einen Besuch dieser Länder sicher empfehlen.

### **Pastoralverbundsmesse am 17. Juni**

Mit einem festlichen Hochamt wurde die Gründung des neuen Pastoralverbundes „*St. Bonifatius Bruchköbel-Niddertal*“ formell abgeschlossen. Neben den 4 Priestern und dem Diakon der zugehörigen Pfarrgemeinden war eigens Herr Domkapitular Hofmann aus Fulda angereist um die Eucharistie mit mehr als 300 Gläubigen in unserer Pfarrkirche zu feiern. Im Anschluss an die Messe konnten sich die Mitglieder der neu verbundenen Gemeinden bei Begegnung, Gespräch, Beisammensein und Frohsinn besser kennen lernen.



### **Wiederbelebung der Fördergemeinschaft EdW**

Im September (23.09.) startete der Verwaltungsrat eine Initiative zur Wiederbelebung der Fördergemeinschaft EdW. Die Fördergemeinschaft, über die schon der Bau von Kirche, Pfarr- und Gemeindehaus erfolgreich abgewickelt wurde, widmet sich der Finanzierung der baulichen Erhaltung unserer Gebäude. Nach gut 32 Jahren der intensiven Nutzung stehen mehrere große Sanierungs- und Reparaturmaßnahmen an, unsere Haushaltslage erlaubt es derzeit jedoch nicht, dies mit den vorhandenen Mitteln durchzuführen.

### **Firmung am 10. November**

Am Samstag, den 10. November empfingen 20 Jugendliche das Sakrament der Firmung. Prälat Rudolf Hofmann war im Auftrag des Bischofs aus Fulda gekommen, um dieses Sakrament zu spenden. Die Jugendlichen haben sich durch verschiedene Praktika und Katechesen darauf vorbereitet. Musikalisch gestaltet wurde die Eucharistiefeier durch den Domorganisten aus Fulda, Herrn Professor Kaiser, der auf Anfrage der Firmbewerber eigens dazu nach Bruchköbel gekommen war.

### **Musical „Befreit am 23. und 24. November**

„Befreit, befreit, befreit, Jesus hat mich befreit!“ So tönte es am vor dem Christkönigsfest durch unsere Kirche. Mitreißende Lieder, strahlende Gesichter und begeisterte Darsteller – zwischen 6 und 17 Jahren -, verzauberten die Zuschauer. Man wurde gleich zu Beginn ein Teil des Geschehens, denn Marktschreier und Händler verkauften überall ihre Waren, es herrschte ein reges Treiben auf dem "Marktplatz". Später stimmten alle in das Loblied von Paulus und Silas mit ein, sangen voll Begeisterung „Großer Gott, wir loben Dich!“ und brachten die Gefängnismauern zum Einstürzen.

Eine Stunde lang konnte man Stücken und Stimmen lauschen, die unter die Haut gingen und klar die Botschaft verkündeten:

**„Glaube an Jesus, er liebt dich und er schenkt neues Leben!“ – „Jesus hat uns befreit!“**

Lassen wir es einfach damit bewenden. Alle die vielen Dinge, die sonst noch geschehen sind und die ganz wesentlich das Leben unserer Pfarrgemeinde ausmachen, können nicht im Einzelnen aufgezählt werden, sonst wären wir morgen früh damit noch nicht fertig. Deshalb an dieser Stelle allen ein ganz herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott für ihren selbstverständlichen Einsatz und ihr Engagement im Jahr 2012

*Wir wünschen ihnen und ihren Familien  
ein gesegnetes Neues Jahr  
mit Christus als Mittelpunkt.*